

Fachausschuss Soziales, Integration, Kultur
Fachausschuss Bildung und Jugend
Sitzung am 18.3.2015

- Beirat Östliche Vorstadt
- Beirat Östliche Vorstadt

Anwesend waren

Fachausschüsse

Kirsten Wiese
Janne Herzog
Alexia Sieling
Daniel de Olano
Alexander Weisenbach
Birgit Menz

vom Ortsamt

Andrea Freudenberg

Gast

Frau Möller-Helken Schule Stader Straße

Beginn: 19:30 Uhr

Ende : 21:00 Uhr

Tagesordnung

1. Entscheidung Beiratsmittel
2. Schule Stader Straße
3. Verschiedenes

TOP 1

Die Mittelfestlegung zu den einzelnen Anträgen sind der beigefügten Aufstellung zu entnehmen.

Beim Antrag des Pan Afrikanischen Kulturverein wurde keine Einstimmigkeit erzielt. Entscheidung im Beirat über € 2000,00 bzw. € 3000,00.

TOP 2

Frau Möller-Helken berichtet, dass der jetzige 1. Jahrgang in den gebundenen Ganztage gehen werde. Das bedeutet, dass ab dem neuen Schuljahr der 1. und 2. Jahrgang im gebundenen und der 3. und 4. Jahrgang im offenen Ganztage beschult werde.

Im jetzigen 1. Jahrgang seien von 87 Kindern nur noch 5 Kinder betroffen, die um 13:00 Uhr nach Hause gehen. Nach einem Informationsabend der Schule habe sich gezeigt, dass die Regelung überwiegend positiv von den Eltern aufgenommen worden sei.

Anfang des Jahres hatte sich bei einigen Eltern Unmut gezeigt, weil sie mit der Anordnung der senatorischen Behörde nicht einverstanden waren. In einem Widerspruch haben sie sich an das Bildungsressort gewandt. Über die Eingabe liegt noch keine Stellungnahme der Senatorin vor.

Z.Zt. läuft der Umbau in der Schule. Etliche Fragen sind noch offen und teilweise die Finanzierung noch nicht geklärt. Auf Vorschlag des FA wird Frau Möller-Helken die Mängelliste an das OA schicken.

TOP 3

Schule Schaumburger Straße - Ganztagegschule

Der Beirat unterstützt erneut den Antrag des Elternbeirats auf Einrichtung zur Ganztagegschule.

Klapstul

Es ist vereinbart worden, dass Klapstul in dieser Saison das ehemalige Grundstück Sportamt in der Pauliner Marsch nutzen kann.

In der Zwischenzeit muss geklärt werden, wie das Grundstück zukünftig genutzt werden soll. Festlegungen im Bebauungsplan!

Protokoll

Andrea Freudenberg